

„Die Reform der Landesstiftungsgesetze nach der Reform des Bundesstiftungsrechts“

Arbeitskreis Stiftungsprivatrecht

20.01.2023 im Haus Deutscher Stiftungen, Mauerstraße 93, 10117 Berlin

Programmablauf

- 09:30–10:00 Uhr Anmeldung und Kaffee
- 10:00–10:15 Uhr **Begrüßung durch die Arbeitskreisleitung**
Dr. Katharina Gollan, L.L.M., Rechtsanwältin, Fachanwältin für Steuerrecht und
Fachanwältin für Erbrecht, POELLATH Rechtsanwälte und Steuerberater
Prof. Dr. Gregor Roth, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Gesellschaftsrecht und
Steuerrecht, Universität Leipzig
- 10:15–11:15 Uhr **Regelungsbefugnisse der Länder – Wie abschließend sind die §§ 80 ff. BGB?**
Prof. Dr. Axel Kämmerer, Lehrstuhl Öffentliches Recht I, Bucerius Law School,
Hamburg
- 11:15–11:30 Uhr Erste Rückfragen
- 11:30–12:30 Uhr **Was muss und kann im Landesrecht für eine effektive Stiftungsaufsicht geregelt werden?**
Sabine Brosowski, Landesdirektion Sachsen und Nikolaos Tokas, LL.M.,
Regierungspräsidium Tübingen
- 12:30–12:45 Uhr Erste Rückfragen
- 12:45–13:45 Uhr Mittagspause
- 13:45–14:30 Uhr **Wünsche und Bedürfnisse aus Sicht der Praxis für ein sinnvolles Zusammenwirken von Bundes- und Landesstiftungsgesetzen**
Dr. Almuth Werner, Rechtsanwältin, Eureos, Leipzig
- 14:30–14:45 Uhr Erste Rückfragen
- 14:45–15:15 Uhr Kaffeepause
- 15:15–15:45 Uhr **Landesstiftungsgesetze und kirchliche Stiftungen**
Henrike Schwerdtfeger, Oberkirchenrätin, Evangelische Kirche in Deutschland (EKD),
Hannover
- 15:45–17:00 Uhr **Diskussion mit den Referentinnen und Referenten**